

Ressort: Politik

Außenpolitik: Riexinger kritisiert Gauck

Berlin, 01.02.2014, 13:59 Uhr

GDN - Der Vorsitzende der Linkspartei, Bernd Riexinger, hat Äußerungen von Bundespräsident Joachim Gauck zur künftigen Außen- und Verteidigungspolitik scharf kritisiert. "Gauck spricht nicht für alle. Das ist nicht unser Präsident", sagte Riexinger "Handelsblatt-Online".

"Gauck bereitet den geistigen Boden für eine Militarisierung der deutschen Außenpolitik." Diese "neue deutsche Breitbeinigkeit" sei unerträglich. "Wer die militärische Zurückhaltung aufgibt, kündigt den Gründungskonsens der Bundesrepublik", sagte Riexinger weiter. Der frühere SPD-Bundeskanzler Willy Brandt habe mehr Demokratie wagen wollen, "Gauck will mehr Krieg wagen". Die Mehrheit der Bürger wolle aber Frieden und Demokratie. Riexinger warnte die SPD zugleich davor, auf Kriegskurs zu gehen und erteilte in diesem Zusammenhang einer möglichen rot-roten Annäherung eine klare Absage. "Ich kann ausschließen, dass deutsche Soldaten mit den Stimmen der Linken in einen Kampfeinsatz geschickt werden", sagte der Linke-Chef. "Diese rote Linie steht unverrückbar." Gauck hatte auf der Münchner Sicherheitskonferenz mehr Einsatz Deutschlands bei der weltweiten Krisenbewältigung gefordert. In sein Plädoyer für eine stärkere Rolle im Rahmen von EU und Nato schloss Gauck militärisches Engagement ein. Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) hatte betont, Gleichgültigkeit sei keine Option. Außenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) bekräftigte die Bereitschaft Deutschlands zu einer stärkeren Rolle bei der Bewältigung von Krisen weltweit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-29377/aussenpolitik-riexinger-kritisiert-gauck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619